

| Tag | Leistung | Std. |
|---------------------------------|-----------------|------|
| Mittwoch, 15. September 2021 | Einbau Dusch-WC | 3 |
| | | |

Der Kunde hat für sein neues Bad ein Dusch-WC in Auftrag gegeben. Zunächst habe ich mich über Dusch-WCs informiert. Dusch-WCs sind bei uns in Deutschland auf dem Vormarsch. In China und Japan gehören sie bereits zum guten Ton, in Europa und damit auch Deutschland werden immer mehr dieser Sanitärobjekte eingebaut.

Ein Dusch-WC ist eine Kombination aus WC und Bidet für die gründliche Reinigung des Intimbereichs. Man bekommt also zwei Geräte in einem. Mittels eines warmen Wasserstrahls wird der Intimbereich sanft gesäubert und kann anschließend von einem integrierten Fön trocken geblasen werden. In der Regel wird eine Fernbedienung mitgeliefert, mit der man die Stärke und Art des Wasserstrahls steuern kann. Zudem kann bestimmt werden, wo der Wasserstrahl den Intimbereich trifft. Häufig können auch Profile für männliche und weibliche Benutzer programmiert werden. Besonders für in der Beweglichkeit eingeschränkte Personen ist ein Dusch-WC eine Erleichterung.



Bild 1: Unterputzspülkasten noch während der Rohbauphase.

Folgende Schritte haben wir über mehrere Wochen hinweg durchgeführt:

1. Unterspülkasten montieren

Im Bild gut erkennbar der Unterspülkasten mit heraushängendem Stromkabel. Unten blau aus dem Estrich herausschauend der Randdämmstreifen. Rechts und links montierten wir Wasserzähler für das Bad. Links Kaltwasser, rechts Warmwasser.

Nach dem Einbau wird der Unterkasten verkleidet und gefliest (Bild 2).



Bild 2: Montagefertiger Zustand.

2. Anschluss Wasser und Strom

Die Wasserzufuhr zum Spülkasten wurde bereits gelegt. Nun wird die Wasserzufuhr als flexibler Schlauch aus dem Unterspülkasten gezogen. Danach wird der Schlauch mit dem Absperrventil im WC-Unterteil verbunden. Gleiches erfolgt mit dem Stromanschluss. In der Regel erfolgt der Wasseranschluss links unten, der Stromanschluss rechts unten im WC.

Die Erwärmung des Wassers erfolgt mit Strom. Daher kann es bei einem langen Reinigungsduschvorgang dazu kommen, dass das Wasser kalt und unangenehm wird.

Die Anschlüsse Strom und Wasser können auch extern, also außerhalb des WC-Körpers erfolgen. Dann befindet sich neben dem WC ein Netzstecker und ein Eck-Absperrventil und entsprechende Leitungen seitlich ins WC.

3. Befestigung des WCs an der Wand

Eine Schallschutzmatte sollte vorher angebracht werden, um Schallübertragungen zu vermeiden.

4. Endmontage nach Anleitung

Die Designabdeckung mit Düsenkopf, Warmlufttrockner, Luftabsaugung mit Filter, Sitzheizung und Fernbedienungsempfänger wird aufgesetzt.



Bild 3: Fertiges Dusch-WC mit Fernbedienung (rechts auf der Fensterbank).

Gegenüberstellung einiger weniger Merkmale.

| Dusch-WC | Herkömmliches WC | Bemerkung |
|---|------------------|--|
| Reinigung des Intimbereichs mit warmem Wasserstrahl | Toilettenpapier | Toilettenpapier sollte auch beim Dusch-WC vorhanden sein |
| Trocknen mit Warmluftfön (je nach Modell) | - | Stromanschluss beim Dusch-WC erforderlich |
| Geruchsabsaugung (je nach Modell) | Fensterlüftung | Beim Dusch-WC über Filter oder nach draußen |
| Sitzheizung (je nach Modell) | - | Stromanschluss beim Dusch-WC erforderlich |
| Spülrandloses WC | Möglich | - |
| i. d. R. 500 Euro – mehr als 2000 Euro | Preiswert | Beim Dusch-WC ist die Ausstattung maßgebend |
| Fernbedienung (je nach Modell) | - | - |